

Presseinformation

Miller & Monroe-Filialen schließen mit Eröffnung des Insolvenzverfahrens Lösung mit KiK, TEDI und Woolworth gefunden

Stuttgart, den 5. Juni 2019

Über das Vermögen der Vidrea Deutschland GmbH, Betreiber der Miller & Monroe-Filialen in Deutschland, ist am 1. Juni 2019 das Insolvenzverfahren eröffnet worden. Zum Insolvenzverwalter wurde der Stuttgarter Rechtsanwalt und Sanierungsspezialist Jochen Sedlitz von der Kanzlei Menold Bezler bestellt.

Eine Fortführung der Miller & Monroe-Filialen ist nach den Feststellungen von Sedlitz wirtschaftlich undenkbar. „Die Verlustsituation und umfangreiche Probleme mit den Vermietern wegen ausstehender Mietraten ließen eine Sanierung des Geschäftsbetriebes in Eigenregie leider nicht zu“, so der Insolvenzverwalter.

Lösung ist nun eine in der Umsetzung befindliche Vereinbarung zwischen Sedlitz und den erfolgreichen Einzelhandelsunternehmen KiK, TEDI und Woolworth. Die Insolvenzverwaltung unterstützt diese drei Unternehmen dabei, für möglichst viele der durch Miller & Monroe aufgegebenen Filialen einen eigenen Mietvertrag abzuschließen. KiK, TEDI und Woolworth haben zugesagt, den bisherigen Mitarbeitern der betroffenen Miller & Monroe-Filialen, für die ein Mietvertrag zustande kommt, einen Arbeitsplatz in künftig neu eröffneten Filialen der eigenen Unternehmen anzubieten.

Für etwa 80 Filialen steht bereits fest, dass KiK, TEDI oder Woolworth sie nicht übernehmen werden. Hier wird über eine ergänzende Lösung mit der Vidrea-Muttergesellschaft aus den Niederlanden versucht, einen Mietvertrag zu erhalten und die jeweiligen Mitarbeiter zu übernehmen. „Momentan gehen wir davon aus, dass eine Vielzahl der rund 1500 Filialmitarbeiter im Rahmen der gefundenen Lösung eine neue Anstellung bekommen werden“, so Sedlitz.

Bei allen anderen Nachmietern der Filialen wird ebenfalls versucht, eine Anstellung der Mitarbeiter zu erreichen. „So konnten wir bspw. für eine Filiale die Vereinbarung mit einem Sportgeschäftsbetreiber treffen, den Mitarbeitern ebenfalls Arbeitsplatzangebote zu machen“, erläutert Sedlitz.

Trotz der Schließung der Miller & Monroe-Filialen hält der Insolvenzverwalter das Ziel, für möglichst viele Mitarbeiter eine Weiterbeschäftigung und für die Vermieter eine schnelle Nachvermietung zu ermöglichen, für noch erreichbar. „Derzeit ist einiges im Fluss. Wir rechnen frühestens Ende Juni mit einer Übersicht, bei welchen Filialen die Übernahme der Mitarbeiter funktioniert hat“, schätzt Sedlitz.

Die jetzige Lösung wertet er angesichts der Anfang März vorgefundenen Situation als großen Erfolg. „Dass es außerdem gelungen ist, mit den Eigentümern der Waren und den Vermietern von 160 Filialen in den letzten drei Monaten eine Abverkaufsvereinbarung zu treffen, war eine außergewöhnliche Leistung.“

Besonderer Dank gilt laut Sedlitz den Mitarbeitern: „Die Mitarbeiter haben bis zum Schluss ihre Leistung erbracht und sind verlässlich zum Unternehmen gestanden. Ohne ihren Einsatz hätte der Betrieb schon früher eingestellt werden müssen. Es tut mir sehr leid, dass ich den Mitarbeitern kein besseres Ende für ihre jahrelangen Dienste für Vögele und Miller & Monroe bieten konnte“.

Insolvenzverwaltung Vidrea Deutschland GmbH:

Menold Bezler (Stuttgart): Jochen Sedlitz (Insolvenzverwalter), Dr. Sebastian Mielke, Pascal Mangold, Larissa Bauer (alle Insolvenzverwaltung)

Kontakt für Rückfragen:

Jochen Sedlitz
Rechtsanwalt und Partner
Tel.: 0711 / 860 40 824
jochen.sedlitz@menoldbezler.de

Andrea Welz
Business Development Manager
Tel.: 0711 / 86040 278
andrea.welz@menoldbezler.de

Über Menold Bezler

Menold Bezler ist eine partnerschaftlich strukturierte Rechtsanwalts- und Notarkanzlei mit Sitz in Stuttgart. Über 90 Anwälte und Notare bieten umfassende Beratung in allen Bereichen des Wirtschaftsrechts: vom Arbeits-, Gesellschafts-, Wettbewerbs- und Kartellrecht über das Energiewirtschafts- und Immobilienrecht bis hin zum Umwelt- und Bauplanungsrecht oder Vergaberecht. Die Kanzlei begleitet Mandanten bei Umstrukturierungen, Unternehmenskäufen, Finanzierungen und Kapitalmarkttransaktionen sowie bei der Restrukturierung und Sanierung oder Nachfolgeplanung. Mehr unter www.menoldbezler.de.